

Sammlung Theaterzettel

Das rote Käppchen

Dittersdorf, Karl Ditters von

1861-06-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

148.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

N. 137. Mittwoch, den 19. Juni 1861.



Badeuren.

Lustspiel in einem Akte von G. zu Putlig.

Frau von Wangen
Reinhold, ihr Sohn
Louise, eine junge Wittwe, ihre Nichte
Valentin, Bedienter

Frau Dessoir.
Herr Sagger.
Fräul. Rautenberg.
Herr Bauer.

Ort der Handlung: Ein größerer Badeort.

Hierauf:

Das rothe Käppchen.

Komische Oper in 2 Aufzügen von Dittersdorf.

Emerich von Lindau, gewesener Rittmeister, invalid
Lina, seine Nichte
Lieutenant von Felsenberg, Kommandant eines Grenz-
Korbons
Sander, Haushofmeister und Kastellan des herrschaftlichen
Schlosses
Mariane, seine Frau
Hans Christoph Ritsche, Schulze des Dorfes
Hedwig, seine Frau, Sanders Schwester
Ein Corporal
Ein Bauer

Herr Stepan.
Fräul. Bauer.
Herr Rode.
Herr Mejo.
Fräul. Zehmen.
Herr Ditt.
Fräul. Kohn.
Herr Gradecky.
Herr Bohlmann.

Soldaten. Rekruten. Bauern.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperrloge in der Reserveloge des
ersten Ranges 1 fl. 45 fr.
Sperrloge in der Reserveloge des
zweiten Ranges 1 fl. — fr.
Sperrloge im Parquet 1 fl. — fr.

Reserveloge des zweiten Ranges 36 fr.
Parterre 36 fr.
Reserveloge des dritten Ranges 30 fr.
Gallerieloge 24 fr.
Gallerie 12 fr.

Eisenbahnfahrt:

Abends 10 Uhr 10 Min. von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms.

Druck u. Verlag v. J. Schneider.